



David Feldman
INTERNATIONAL AUCTIONEERS



Schweiz - Suisse - Switzerland

12. Dezember 2019 – Genf



Schweiz Suisse Switzerland

Vorphilatelie	42000-42002
Kantonalmarken – Zürich, Genf, Basel	42003-42019
“Waadt”, “Neuenburg”, “Winterthur”	42020
Orts-Post und Poste Locale	42021-42023
Rayonmarken	42024-42129
Sitzende Helvetia Ungezähnt	42130-42147
Sitzende Helvetia Gezähnt	42148-42154
Preussisch-Französischer Krieg	42155-42157
Stehende Helvetia	42158-42160
Schweiz ab 1907	42161-42165
Soldatenmarken	42166-42167
Nachportomarken (Auslandsbriefe)	42168-42182
Ganzsachen	42183-42188
Sammlungen	42189-42228



Die Währung für die Schweizer Teil ist der Schweizer Franken

La monnaie utilisée pour la section suisse est le franc suisse

The currency for the Swiss section is the Swiss franc

CHF

*Kaufauftrag finden sie auf Seite 433 und
Versteigerungsbedingungen auf Seite 436*



Schweiz - Suisse - Switzerland

Donnerstag, 12. Dezember 2019 um 13:30

Vorphilatelie

42000	✉ / 398	220
	1694 Faltbrief von Genf nach Frankreich mit handschriftlich "Gap par Grenoble"	
42001	✉	1'000
	1757-1877, KANTON GENÈVE: Gut ausgebaute Spezielsammlung Abstempelungen des Kantons Genf, 74 Belege auf Albumblättern montiert mit u.a. drei mal Kastenstempel GENEVE davon zwei von Italien nach Marseille, überland wegen der britischen Blockade des Mittelmeers während des Siebenjährigen Krieges, auch 1769 Langstempel GENEVE, 1808 "99/GENEVE" und "P.99.P/GENEVE" (französische Periode), dazu andere Abstempelungen, usw.	
42002	✉ Collection / 398	700
	HELVETISCHE REPUBLIK 1799-1803: Kl. Sammlung auf Albumblättern, neun Belege mit u.a. "Le Landemann de la Suisse", LUCERNE, LUCERN, HELVETIC REPUBLIC CENTRAL POST ADMINIST, STATTHALTER D. CANTON ZUG, CHAMB. ADM. DU LEMAN, usw.	



Kantonalmarken

Zürich



42003



1W

20'000

4Rp (Type I), waagrechte Untergrundlinien, mit roter Rosette entwertet auf Briefumschlag, Zweikreisstempel ZÜRICH / NACHMITTAG 10 FEV. 1849 sowie "N:Abg" nebenan, sehr schöner Brief bei Gilbert 47. Auktion 20.2.1914 abgebildet und beschrieben "ex. superbe", Attest Eichele (SBK CHF 70'000)

Provenienz: Gilbert 47. Auktion (20. Feb. 1914)

Genf



42004



3

18'000

Doppelgenf, farbfrisch und gut gerandetes Stück, zentrisch entwertet mit Genfer Rosette AW Nr. 2, unten links kleine natürliche Sandkornstelle (üblich bei dieser Marke), signiert Weid, Fulpius & Brun, Attest Marchand (2004) (SBK CHF 55'000)



42005



3

30'000

Doppelgenf, sehr farbrisches und ringsum gut gerandetes Stück, zentrisch entwertet mit roter Genfer Rosette (AW Nr, 2) auf vollständigem Faltbrief nach Vernier, Zweikreisstempel GENEVE 30 JUN 44, Attest v.d.Weid (1975) (SBK CHF 100'000)

Provenienz: Miro Auktion, Los 1, (1956)



42006



42009



42010



42011



42013

42006

⊙

5

500

Kleiner Adler mit sauberer Rosette AW Nr. 2 entwertet, farbfrisch und ziemlich gut gerandet für dieser Ausgabe, Attest Cueni (1955)

42007

✉ / 398

5

1'000

Kleiner Adler mit Abart "schräger Strich im ersten E von TENEBRAS von oben links nach unten rechts, so dass das E wie ein N aussieht" mit Genfer Rosette auf Faltbrief nach Caraz, Aufgabestempel GENEVE 17 JANV 46 nebenan, farbfrische und gut gerandete Marke (Zu spez. 5.2.01)

42008

✉ / 398

5

500

Kleiner Adler mit roter Genfer Rosette AW Nr. 4 entwertet auf kl. Kuvert mit Aufgabestempel GENEVE 19 AVRIL 1846 nach Contamines, Marke ist links unten leicht tuschiert, sonst breitrandige und farbfrische Marke (SBK CHF 4'800)

42009

⊙

6

500

Grosser Adler (41. Marke aus dem 100er Bogen) mit Genfer Rosette AW Nr. 2 sauber entwertet, allseits sehr gut gerandet und farbfrisch, Attest Berra (1988)

42010

⊙

6

500

Grosser Adler mit sauberer Rosette AW Nr. 2 entwertet, farbfrisch und gut bis breit gerandet, Attest Moser (1958) (SBK CHF 2'600)

42011

⊙

6

300

Grosser Adler mit roter Genfer Rosette AW Nr. 4 entwertet, oben rechts minim. berührt sonst sehr gut gerandet und farbfrisch, Attest Moser



42012



42014

42012

△

6

450

Grosser Adler mit roter Genfer Rosette AW Nr. 2 entwertet auf Briefstück mit Aufgabestempel GENEVE 14 DEC 47, farbfrische und ringsum gut gerandete Marke, Attest Moser (1972)

42013

⊙

7

800

Grosser Adler dunkelgrün, farbintensiv und mit roter Genfer Rosette AW Nr. 4 kontrastreich entwertet, ringsum gut gerandet, Attest Hunziker (1960) (SBK CHF 4'000)

Basel

42014

P

1'000

Erste nicht verausgabte Auflage Basler Taube in leuchtend frischen Farben und schönes Relief der Taube, ringsum gut gerandet, mit Originalgummi, senkr. Bug links im Rand, sonst gut (SBK 8l)



42015

☉

8

20'000

Basler Taube (9. Marke aus dem 40er Bogen), in leuchtend frischen Farben und mit sehr schön ausgeprägtem Relief, besonders breit gerandet mit riesigem Bogenrand (ca. 11mm), sauber entwertet mit Doppelkreisstempel von BASEL, Attest Abt (1998)

Basler Tauben mit Bogenrand sind extrem selten

Provenienz: 164. Corinphila Auktion (2010)

**BASLER TAUBE MIT BOGENRAND
GEBRAUCHT AM 1. OKTOBER 1850 - BUNDESPOST ERSTTAG**



42016

✉

8

60'000

Basler Taube (17. Marke aus dem 40er Bogen), in leuchtend frischen Farben und mit sehr schön ausgeprägtem Relief, besonders breit gerandet mit riesigem Bogenrand (ca. 10mm), sauber entwertet mit Doppelkreisstempel BASEL 1 OCT 1850 VORMITTAG auf Ortsbrief, Attest Renggli (1997)

Basler Taube Marken mit Bogenrand sind extrem selten, insbesondere auf Brief

Provenienz: 13. Luder-Edelmann Auktion (1929), abgebildet auf Seite 250 in "Baslertaube" Buch (Werner Herold)



42017

⊙

8a

5'000

Basler Taube, lebhaftblau, in leuchtend frischen Farben und schönes Relief der Taube, ringsum breitrandig, mit Doppelkreisstempel BASEL 2 SEPT 18.. entwertet, Luxusstück, Attest Marchand (2003) (SBK CHF 23'000)



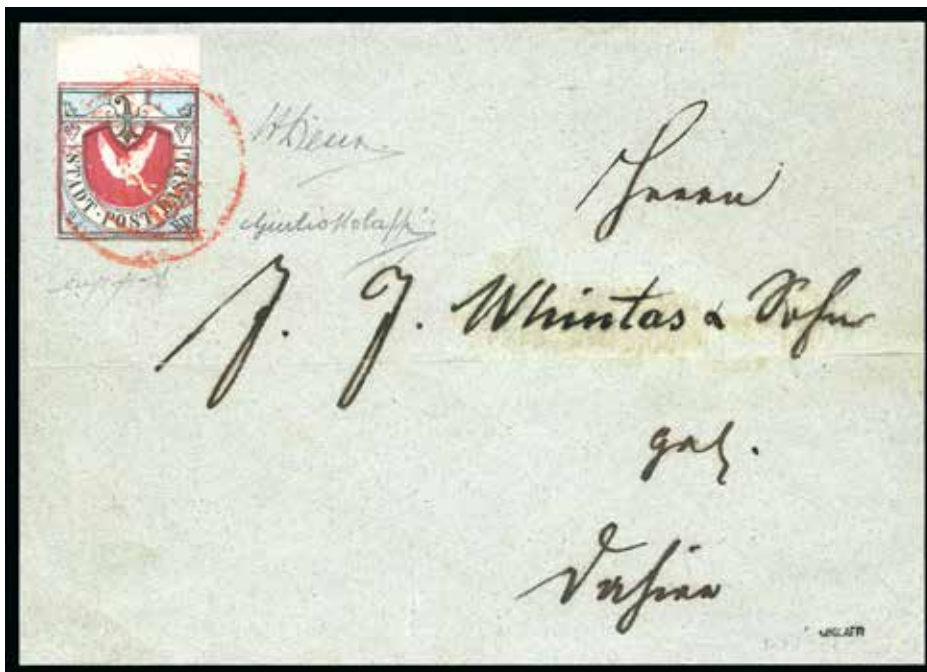
42018

⊙

8a

1'000

Basler Taube, lebhaftblau, in leuchtend frischen Farben, mit Basler FRANCO Stabstempel entwertet (AW Nr. 440), sehr gut gerandete Marke, hinterlegt, noch sehr gut präsentierendes Stück, seltene Abstempelung auf dieser Aufgabe, Attest Nussbaum



42019

⊠

8a

15'000

Basler Taube, lebhaftblau, mit besonders tiefen Farben und schön ausgeprägtem Relief, breitrandig mit grossem 7mm Bogenrand oben, entwertet Doppelkreisstempel BASEL15 OCT 1846 auf grossem Teil eines Ortsbriefes (Adresse wurde teilweise verschönt), Tauben mit einem breiten Bogenrand sind besonders selten, abgebildet auf Seite 77 in Herold - "Baslertaube" Buch, Atteste Diena, Marchand (2018)

Provenienz: Sammlung "Pedemonte" (1990)



“Waadt”, “Neuenburg”, “Winterthur”



42020

⊙

12

700

Winterthur mit schwarzer Zürcher Raute entwertet, gut gerandet mit Trennungsmarkierungen auf drei Seiten, Attest Moser (1971) (SBK CHF 5'400)

Orts-Post und Poste Locale



42021

✉

131

1'000

Orts-Post mit Kreuzeinfassung, Typen 21+22+23+24, im farbfrischen gut gerandeten waagr. Vierstreifen mit kräftigem Schwarzdruck, entwertet mit schwarzen Stabstempeln WAGENHAUSEN (AW Nr. 2078) auf Nachname-Faltbrief nach Diessenhofen, rechte Marke ist vorderseitig leicht faserig und verfärbt, Atteste A.Diena (1950), Rellstab (1999) und Marchand (2019) (SBK CHF 26'000)

Porto: NN-Brief im 1. Briefkreis. Siehe auch Text innerseitig "...für extra Gang nach Bleuelhausen nehme 12x per Post nach, für den Weibel, was Sie zu den übrigen Kosten berechnen wollen. Gemeindeamman."

Provenienz: Sammlung "Silvaplana" (1999), Sammlung Dr. Heissinger (2019)



42022



42023

42022

⊙

141

500

Poste Locale mit Kreuzeinfassung, Abzug vom Urstein, Feiner sogenannter erster Druck, Type 35+36 als Paar, farbfrisch und gut bis sehr gut gerandet, sauber entwertet mit schwarzem P.P. des VIII. Postkreises, leicht falzdünn, Erstdruck ist nicht so häufig im Paar, Attest v.d.Weid (1996) und Marchand (2019) (SBK 141 Ab.)

42023

⊙

141

300

Poste Locale mit Kreuzeinfassung, Type 5, mit schwarzer Raute entwertet, ringsum gut gerandet, Attest Eichele (2013)



Rayonmarken

Rayon I, dunkelblau mit Kreuzumfassung

42024	✉ / 398	15l	400
Type 40 mit P.P. im Kästchen entwertet (AW Nr. 268) auf dekorativem Faltbrief von Langenthal (22 JAN 51) nach Wangen, allseits sehr gut gerandete Marke und farbintensiv (15lb), Attest Eichele (2011) (SBK 15lb CHF 4'200)			

Rayon I, dunkelblau ohne Kreuzumfassung



42025



42026



42027



42028



42029

42025	⊙	15ll	240
Type 1, farbfrisch und enormrandig mit Trennungslinien auf alle vier Seiten, sauber entwertet mit schwarzem P.P., Attest v.d.Weid (1971)			
42026	⊙	15ll	200
Type 14, tiefdunkelblau, farbintensiv und gut bis sehr gut gerandet, entwertet mit blauem P.P. (AW Nr. 232), Befund Renggli (1992) (SBK 15lld)			
42027	⊙	15ll	200
Type 32, farbfrisch und ringsum gut bis sehr gerandet mit Bogerand rechts, sauber entwertet mit rotem Zweikreisstempel LUZERN 13 NOV 1850, signiert Estoppey, Attest v.d.Weid			
42028	⊙	15ll	120
Type 28, leuchtend farbfrisch, ringsum gut gerandet, entwertet mit P.P. und Rötelfarbe, Befund v.d.Weid (1995)			
42029	⊙	15ll	120
Type 12, farbfrisch und ringsum gut gerandet, entwertet mit eidg. Raute und Tintenstriche, Befund Kimmel (2004)			
42030	✉ / 398	15ll	300
Type 6, dunkelblau, farbfrisch und gut bis sehr gut gerandet, übergehend entwertet mit schwarzem P.D. auf Faltbrief mit Aufgabestempel VEVEY 9 JANV. 51 nach Lausanne, Attest v.d.Weid (1989) (SBK 15lld)			
Provenienz: "Riviera" (1990)			

Rayon II, gelb, ohne Kreuzumfassung (STEIN A 1)



42031	⊙	16ll	300
Type 38 A1/U mit Abart: "p von Rp. im Bogen unterbrochen, senkr. "Flamme" über dem Kordelknoten des Posthorns", farbfrisch und sehr gut gerandet mit Bogenrand unten, entwertet mit Stabstempel "FRANCO" von Basel (AW Nr. 440) und Spur eines roten Stempels, Attest Renggli (1995) (Zu Spez. 16ll.2.28)			



42000



42002ex



42007



42008



42030



42024



42033



42037



42039ex



42046



Rayon II, gelb, ohne Kreuzfassung (STEIN A 2)



42032



42034



42038

42032	⊙	16II	120
Type 36 A2/RO, farbfrisch und sehr gut gerandet mit Bogenrand unten, entwertet mit blauem P.P. Befund Kimmel (2004)			

Rayon II, gelb, ohne Kreuzfassung (STEIN B)

42033	✉ / 398	16II	150
Type 29 B/LU, farbfrisch und gut gerandet, entwertet Raute auf Faltbrief (2. Briefkreis) mit Aufgabestempel LUZERN 29 JAN 1852 nach Chaam, Attest Rellstab (1995)			

Rayon II, gelb, ohne Kreuzfassung (STEIN B1)

42034	⊙	16II	120
Type 40 B1/RO, farbfrisch und sehr gut gerandet mit Bogenrand rechts, entwertet mit schwarzer Raute, Befund Kimmel (2004)			

Rayon II, gelb, ohne Kreuzfassung (STEIN D)

42035	⊙ △	16II	150
STEIN D: Fünf Einzelmarken von versch. Typen, meistens in guter Erhaltung, Attest			



42036	⊙	16II	120
Abstempelungen, vier Stein D Marken mit resp. roter eidg. Raute, blauer eidg. Raute, schwarzer eidg. Raute und blauer Luzerner Raute, alle tadellos und mit Attest			

Rayon II, gelb, ohne Kreuzfassung (STEIN E)

42037	✉ / 398	16II	150
Type 33 E/RO zusammen mit Rayon I hellblau, mit Tintenstrich entwertet auf NN-Briefumschlag von Dagmersellen (18 JUIN 54) nach Luzern, Registraturbüge sonst gut			
42038	⊙	16II	100
Type 6 E/RO mit Abart: Fleck oben im Rand beim O von RAYON, farbfrisch und breitrandig, entwertet mit blauer Raute, Attest Berra (2006) (Zu Spez. 16II.2.07)			
42039	⊙ ✉ / 398	16II	200
STEIN E: Vier Einzelmarken, versch. Typen, dazu 1 Brief (Befund Marchand), meistens in guter Erhaltung, Atteste			



Rayon II, gelb, ohne Kreuzumfassung (Diverse)



- 42040 ⊙ 150
Drei Marken: Rayon I ungebraucht, zwei Rayon II Marken gebraucht, D-Stein Marke mit Abart, Atteste

Rayon I, hellblau, ohne KE (STEIN A2)



42041

42042

42043

42044

- 42041 ⊙ 17II 200
Type 6 A2/O, farbfrisch und gut bis sehr gut gerandet, Bogenrand oben, entwertet mit schwarzer Raute, Attest Berra (1998)
- 42042 ⊙ 17II 200
Type 35 A2/U, farbfrisch und sehr gut gerandet mit Bogenrand unten, entwertet mit roter eidg. Raute, Befund Rellstab (1999)
- 42043 ⊙ 17II 150
Typen 37+38 A2/U im waagr. Paar, farbfrisch und breitrandig, unten mit Bogenrand, sauber entwertet mit schwarzer Raute, leicht falzdünn, Attest Rellstab (1990) und Marchand (2019)
Provenienz: Corinphila Auktion (2005)
- 42044 ⊙ 17II 100
Type 6 A2/U, farbfrisch und sehr gut gerandet mit Bogenrand oben, zentrisch entwertet mit blauem PD, waagr. Bug unten, signiert Städeli



- 42045 △ 17II 240
Type 36 A2/O, farbfrisch und breitrandig mit Bogenrand unten, entwertet mit blauem PD auf kl. Briefstück mit Aufgabestempel BERN 15 MAI 1851, Befund Eichele (2002)
- 42046 ☒ / 398 17II 300
Type 23 A2/U, farbfrisch und ringsum gut gerandet, zentrisch entwertet mit blauem PD auf Faltbrief nach Solothurn, Aufgabestempel BERN 22 MAI 1851 teilweise auch auf Marke, Attest Rellstab (1976)



Rayon I, hellblau, ohne KE (STEIN A3)



42047



42048



42049



42051



42052

42047	⊙	17II	240
Type 32 A3/0, farbfrisch und gut bis sehr gut gerandet mit Bogenrand rechts, sauber entwertet mit schwarzer Raute, Befund Rellstab (1999)			
42048	⊙	17II	240
Type 36 A3/U, farbfrisch und sehr gut gerandet, sauber entwertet mit schwarzer Raute, Befund Rellstab (1984)			
42049	⊙	17II	200
Type 7 A3/0 mit Retouchierung: Kordelschleife rechts fehlt (17II.3.05), farbfrisch und ringsum gut gerandet, mit schwarzer Raute entwertet, leicht bügig, signiert Städeli			
42050	✉ / 404	17II	500
Type 32 A3/U, farbfrisch und sehr breit gerandet mit vollständigen Trennungslinien, sauber entwertet mit schwarzer Raute auf Faltbrief nach Uhwiesen mit Aufgabestempel SCHAFFHAUSEN 13/10 1851 und Stabstempel NACHMITTAG, Attest Rellstab (1994)			

Rayon I, hellblau, ohne KE (STEIN B1)

42051	⊙	17II	200
Type 33 B1/RU, farbintensiv und ringsum sehr gut gerandet (Bogenecke unten links), entwertet mit PD im Kästchen von Neuchâtel (AW Nr. 375), Attest v.d.Weid (1995)			
42052	⊙	17II	200
Type 12 B1/RO mit Retouche 8 "kräftiger Kratzer oben links", farbfrisch und breitrandig, entwertet mit schwarzer Raute, selten, Attest Rellstab (2000) (Zu Spez. 17II.3.8)			



42053



42054



42055



42056



42057

42053	⊙	17II	150
Type 1 B1/LO, farbfrisch, sehr gut gerandet mit Bogenecke oben links, entwertet mit schwarzer Raute, Befund Marchand (2003)			
42054	⊙	17II	150
Type 25 B1/LU, farbintensiv und sehr gut gerandet mit Bogenrand links, sauber und klar entwertet mit schwarzer Raute, Attest Rellstab (2000)			
42055	⊙	17II	120
Type 17 B1/LO, farbfrisch, gut bis sehr gut gerandet mit Bogenrand links, entwertet mit blauer Raute, Attest Jann/Rellstab (1973,1999)			
42056	⊙	17II	120
Type 18 B1/RO, farbfrisch und ringsum gut gerandet, entwertet mit schwarzer Raute, Befund Eichele (2002)			
42057	⊙	17II	120
Type 29 B1/RO mit Abart: blaue Linie im Wappenfeld, farbfrisch, ringsum voll- bis gut gerandet, mit schwarzem P.P. entwertet, Attest Kimmel (2004)			



42058



42059



42060



42061



42065

42058	⊙		17II	100
Type 5 B1/RU, farbfrisch, gut bis sehr gut gerandet, entwertet mit schwarzer Raute, Attest Jann/Rellstab (1973,1999)				
42059	⊙		17II	100
Type 18 B1/LU, farbfrisch und ringsum sehr gut gerandet, entwertet mit schwarzem P.P., Befund Rellstab (2001)				
42060	⊙		17II	100
Type 14 B1/LU, farbfrisch, ringsum gut gerandet, mit schwarzem P.P. entwertet und roten Tintenstrich entwertet, Attest Rellstab (2001)				
42061	△		17II	120
Type 29 B1/LU, farbintensiv und gut bis sehr gut gerandet, entwertet mit schwarzer Raute auf kl. Briefstück, Befund Renggli (1992)				
42062	✉ / 404		17II	300
Type 40 B1/RO, farbfrisch und allseits breit gerandet mit Bogenrand rechts, sauber entwertet mit schwarzer Raute auf Faltbrieflein mit Aufgabestempel ZÜRICH 17 SEPT 51 NACHMIT: in rot nach Ossingen, Attest Rellstab (1994)				
42063	✉ / 404		17II	300
Type 22 B1/LO, farbintensiv und ringsum gut gerandet, klar entwertet mit schwarzer Raute auf Faltbrief nach Frutigen. Aufgabe-Balkenstempel AMSELDINGEN nebenan				
42064	✉ / 404		17II	300
Type 12 B1/LU, farbfrisch und ringsum gut gerandet, entwertet mit blauer Raute auf Faltbrief nach Steckhorn, zweizeiligen Aufgabestempel STEIN / 28 OCT. 1851 nebenan, Attest Zumstein (2001)				

Rayon I, hellblau, ohne KE (STEIN B2)

42065	⊙		17II	200
Type 17+18 B2/RU im Paar, farbintensiv und ringsum gut gerandet, mit schwarzer Raute entwertet, Attest v.d.Weid (2000)				

Echelle des enchères

50-100	→	5	500-1000	→	50	10'000-20'000	→	1'000
100-200	→	10	1'000-2'000	→	100	20'000-50'000	→	2'000
200-500	→	20	2'000-5'000	→	200	50'000-100'000	→	5'000
			5'000-10'000	→	500	100'000-200'000	→	10'000

Les offres se situant entre ces montants seront arrondies à la surenchère supérieure. L'enchérisseur est lié par son offre tant qu'une nouvelle surenchère n'a pas été valablement formulée par un autre enchérisseur





42066



42067



42068



42069



42070

42066	⊙	17II	150
Type 18 B2/RO, Abart: 4/12 der Einfassung, farbfrisch und sehr breitrandig, sauber entwertet mit schwarzem P.P. im Kreis des IV. Postkreises (AW Nr. 313), Befund Rellstab			
42067	⊙	17II	150
Type 7 B2/RO, sehr farbintensiv und mit überrandigen Schnitt, sauber und klar entwertet mit eidg. Raute, Atteste Hunziker (1981) und Eichele (2001) Provenienz: Sammlung Alma Lee (2001)			
42068	⊙	17II	120
Type 8 B2/LO, farbintensiv und ringsum gut gerandet, entwertet mit roter Raute, Befund Marchand (2002)			
42069	⊙	17II	120
Type 8 B2/RO, abgenützter Druck, farbfrisches Eckrandstück, entwertet mit schwarzer Raute, Attest v.d.Weid (1993)			
42070	⊙	17II	120
Type 32 B2/RU, farbfrisch und sehr gut gerandet mit Bogenrand rechts, sauber entwertet mit schwarzer Raute, Attest Rellstab (2001)			



42071



42072



42073



42074



42075

42071	⊙	17II	120
Type 2 B2/LU, farbfrisch, ringsum gut gerandet, mit blauer Raute entwertet, signiert Moser, Attest Renggli (2002)			
42072	⊙	17II	120
Type 17 B2/LO, farbfrisch und ringsum gut gerandet, zentrisch entwertet mit schwarzer Zürcher Rosette, Attest Berra (2006)			
42073	⊙	17II	120
Type 17 B2/RU mit Abart: 6/12 der Einfassung (17II.1.02), farbintensiv und ringsum gut gerandet, entwertet mit roten Tintenstriche, Attest Berra (2008)			
42074	⊙	17II	100
Type 34 B2/LU, sehr farbintensiv, voll- bis überrandig, mit blauem P.P. entwertet, signiert Städeli, Attest Rellstab (2001)			
42075	⊙	17II	100
Type 19 B2/LU mit Abart: 5/12 der Einfassung, farbfrisch, ringsum voll- bis gut gerandet, mit schwarzer Raute entwertet, signiert Städeli und Moser			



42050



42062



42063



42064



42077



42078



42081



42093



42094



42102



42076



42080



42082

42076	☉	17II	100
Type 26 B2/RU mit Abart: 4/12 der Einfassung (17II.1.02), farbfrisch und ringsum gut gerandet, entwertet mit schwarzer eidg. Raute, Attest Berra (2003)			
42077	✉ / 404	17II	500
Type 4 B2/LU, farbintensiv und ringsum gut gerandet, sauber entwertet mit blauem P.P. im Kreis auf Faltbrief nach Constantine(VD), NEUCHÂTEL 8 MAI 1851 Aufgabestempel nebenan (sehr frühe Verwendungsdatum), signiert v.d.Weid			
42078	✉ / 404	17II	240
Type 28 B2/LU, farbintensiv und ringsum gut gerandet, Kreuzweise entwertet mit blauen Rauten auf Briefumschlag nach Bern, Aufgabestempel SOLOTHURN 21 AUG 51 nebenan, Befund Marchand (1999)			

Rayon I, hellblau, ohne KE (STEIN B3)



42079	☉	17II	300
Type 1 B3/LO, farbfrisch und sehr breit gerandete Eckrandstück, entwertet mit schwarzer Raute auf Faltbrief nach Eggersriet mit Aufgabestempel ST.GALLEN 25 OCT. 1851 NACHMITTAG, Luxus-Brief, Atteste v.d.Weid (1977) und Rellstab (2000)			
42080	☉	17II	200
Type 9 B3/RU, farbfrisch und enormrandig mit vollständigen Trennungslinien, links mit Gruppenabstand, entwertet mit schwarzer Raute, Ausnahmestück, Attest Rellstab (1983)			
42081	☉ / 404	17II	200
Type 32 B3/LO, farbfrisch, gut bis sehr gut gerandet mit Gruppenabstand rechts, entwertet mit schwarzer Raute auf Faltbrief nach Les Verrières, Aufgabestempel NEUCHATEL 21 OCT 1851, Attest Renggli (1988)			
42082	☉	17II	120
Typen 21+22 B3/LO im Paar, farbfrisch, oben leicht berührt, entwertet mit schwarzer Raute, Type 22 mit Eckbug			



42083



42084



42085



42086



42087

42083	⊙	17II	120
Type 9 B3/RO, farbfrisch und ringsum sehr gut gerandet mit Trennungslinien auf drei Seiten, entwertet mit schwarzer Raute, Attest Berra (1999)			
42084	⊙	17II	120
Type 35 B3/RU mit Retouche 12 "kräftiger Kratzer oben rechts", farbfrisch und breitrandig, entwertet mit blauer Raute, Befund Rellstab (1996) (Zu Spez. 17II.3.12)			
42085	⊙	17II	100
Type 3 B3/RU, farbfrisch und ringsum gut gerandet, mit schwarzer Raute entwertet, signiert Städeli, Befund v.d.Weid (1976)			
42086	⊙	17II	100
Type 9 B3/LU, farbfrisch und ringsum gut gerandet, mit schwarzer Raute entwertet, signiert Befund Kimmel (2004)			
42087	⊙	17II	100
Type 39 B3/RU, farbfrisch und ringsum sehr gut gerandet, mit schwarzer Raute entwertet, Befund Rellstab (2002)			



42088



42089



42090



42091

42088	⊙	17II	100
Type 36 B3/LU, farbfrisch und ringsum sehr gut gerandet, mit Tintenstriche entwertet, Befund Marchand (2003)			
42089	⊙	17II	100
Type 1 B3/LO, farbfrisch und breitrandig Eckrandstück, entwertet mit schwarzer Raute, leicht bügig, sogar in Befund Renggli nicht erwähnt, Befund Renggli (1996)			
42090	⊙	17II	100
Type 4 B3/LO, farbfrisch und ringsum sehr gut gerandet, entwertet mit schwarzer Raute, Attest Berra (2000)			
42091	⊙	17II	100
Type 20 B3/LU, farbfrisch und ringsum gut gerandet, entwertet mit schwarzer Raute, Befund Rellstab (1984)			



The currency for this auction is the Swiss franc

La monnaie utilisée pour cette vente est le franc suisse

Die Währung für diese Versteigerung ist in Schweizer Franken

CHF



BRIEF DER MARKENLOSEN ZEIT



- | | | | |
|---|---------|-----------|-------|
| 42092 | ✉ | 17II | 1'500 |
| Type 36 B3/RU, farbintensiv und sehr gut gerandet, sauber entwertet mit blauer Raute auf Faltbrief nach Steffisburg mit Aufgabestempel BERN 25 DEC 1851 (Markenlose Zeit), seltene Frankatur, gemäss R. Schäfer sind nur etwa 20 Briefe mit dieser Frankatur bekannt (Ref: "1. Schweizer Bundesmarken", Seite 210), Attest Berra (1994) | | | |
| 42093 | ✉ / 404 | 17II | 300 |
| Type 36 B3/LU, farbfrisch und sehr gut gerandet mit Trennungslinien auf drei Seiten, sauber entwertet mit schwarzer Raute auf Faltbrief mit Aufgabestempel THUN 24 DEC 51, rücks. mit Ankunftstempel LANGNAU 25 DEC 1851 | | | |
| 42094 | ✉ / 404 | 17II+16II | 200 |
| Type 31 B3/RU zusammen mit Rayon II Type 4 B/LU auf Kartonpapier, entwertet Raute auf NN-Brief von Adelboden (seltene Schreibriftstempel) nach Frutigen, gut bis sehr gut gerandete Marken, Briefe von Adelboden sind selten, gute Erhaltung, Verkaufsbefund Honegger | | | |

Rayon I, hellblau, ohne KE (STEIN M)



42095



42096



42097

- | | | | |
|---|---------|------|-------|
| 42095 | ◎ | 17II | 600 |
| Type 33 M/U, farbfrisch und breitrandig mit linke untere Bogenecke, klar und ausgeprägt entwertet mit schwarzer Raute, Attest Rellstab (1995) | | | |
| 42096 | ◎ | 17II | 300 |
| Type 40 M/O, farbfrisch und breitrandig mit Bogenrand rechts, entwertet Raute, kl. Eckbug oben links, eine seltene Marke, Attest Berra (2003) (SBK CHF 4'000) | | | |
| 42097 | ◎ | 17II | 240 |
| Type 28 M/O, gut gerandete Marke aber mit kl. Mängeln, verblasste Tintenstriche, eine seltene Marke, Attest Städeli (1982) (SBK CHF 4'000) | | | |
| 42098 | ✉ / 408 | 17II | 1'000 |
| Type 28 M/U, farbfrisch und breitrandig mit sichtbaren Trennungslinien auf alle vier Seiten, mit Federzug Entwertung auf Faltbrief mit Aufgabe-Balkenstempel HOCHDORF nach Luzern, rücks. mit 2 SEPT 51 Ankunftstempel, arckivfrisches Brief aus der Firma Zünd und Sohn in Luzern. Attest v.d.Weid | | | |



42098



42109



42105



42108



42110



42111



42112



42114



Rayon I, hellblau, ohne KE (STEIN U)



42099



42100



42101



42103



42104

42099	⊙		17II	240
Type 38 U/LO (seltene linke Gruppe), farbfrisch, allseitig breitrandig mit fast alle Schnittlinien, entwertet mit schwarzer Raute, Befund Trüssel (1990)				
42100	⊙		17II	240
Type 6 U/LU (seltene linke Gruppe), farbintensiv und sehr gut gerandet, entwertet mit schwarzer Raute, Attest Rellstab (1995)				
42101	⊙		17II	200
Type 25 U/LU (seltene linke Gruppe), farbfrisch und sehr gut gerandet, entwertet mit schwarzer Raute, Attest Berra (2002)				
42102	✉ / 404		17II	1'000
Typen 27+28 U/LO (seltene linke Gruppe) im Paar, farbfrisch und ringsum sehr gut gerandet, sauber entwertet mit nur einer Raute auf Faltbrief mit kursivem Aufgabestempel MENZBURG (AW Nr. 2204) über WILLISAU 5 JUIN 1852, Luzern nach Neuenkirch, Atteste Rellstab (1986), v.d.Weid (1992) und Eichele (2004)				
42103	⊙		17II	150
Type 40 U/RO farbfrisch und enormrandig, entwertet mit rotem Federzug, Befund Eichele (2002)				
42104	⊙		17II	150
Type 29 U/RU, farbfrisch und ringsum sehr gut gerandet, entwertet mit schwarzer eidg. Raute, Attest Berra (1998)				
42105	✉ / 408		17II	600
Typen 29+30 U/RU im Paar, farbfrisch und ringsum sehr gut gerandet, sauber entwertet mit nur einer Raute auf Faltbrief (etwa unvollständig) nach Stanz, Aufgabestempel ZUG 1/4, Attest Nussbaum (1969)				

Rayon I, hellblau, ohne KE (STEIN C1)

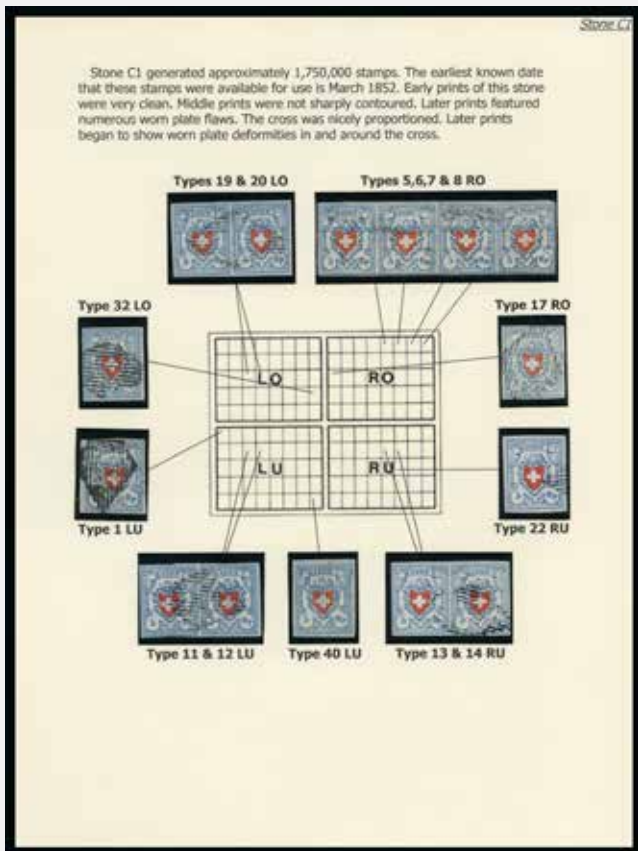


42106



42107

42106	⊙		17II	150
Typen 39+40 C1/RO auf sehr dünnem Papier, farbintensiv und breit gerandet, sauber entwertet mit blauer Raute, Attest Marchand (2001) (Zu Spez. 17II.1.04)				
42107	⊙		17II	120
Typen 5 C1/LO auf sehr dünnem Papier, mit Anlagepunkt oben rechts, farbintensiv und gut bis sehr gut gerandet, sauber entwertet mit schwarzer Raute, Befund Kimmel (2004) (Zu Spez. 17II.1.04)				



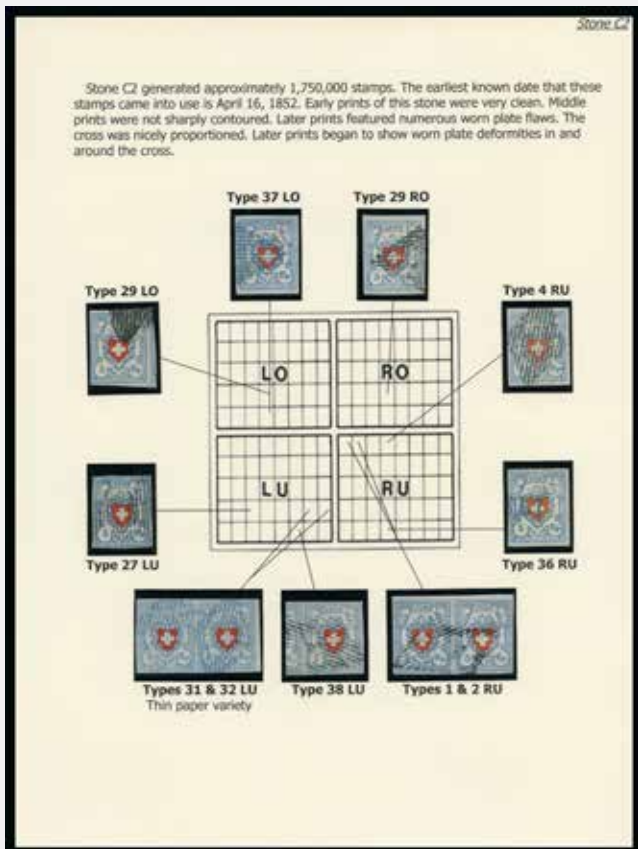
42113ex



42115



42116




42119ex



42117



42118

Los-Nr.	Zeichen		SBK Nr.	Schätzung (CHF)
42108	✉ / 408		17II	400
	Typen 5+6+7 C1/RU, waagr. Dreierstreifen, farbfrisch und ringsum sehr gut gerandet mit Gruppenabstand oben, entwertet mit schwarzer Raute auf vollständigem Faltbrief nach Sennwald, ZÜRICH 19 JUIN 54 Aufgabestempel nebenan, Attest Rellstab (1990)			
42109	✉ / 408		17II	300
	Typen 10+11 C1/RO im waagr. Paar, farbfrisch und gut bis sehr gut gerandet, sauber entwertet mit zwei 7-liniger Rauten in blau auf Faltbrief nach Sempach, Aufgabestempel LUZERN 25 SEPT 1853, Befund Marchand (2002)			
42110	✉ / 408		17II	150
	Typen 35+36 C1/RU im waagr. Paar, farbfrisch und sehr gut gerandet, entwertet mit schwarzer Raute auf kl. Faltbrief nach Luzern, Aufgabestempel HOCHDORF 30 NOV. 52, kaum sichtbare waagr. Bugspur durch die Marken, Attest Renggli (1994)			
42111	✉ / 408		17II	150
	Type 36 C1/LU, farbfrisch und dreiseitig sehr gut gerandet, unten berührt, mit Anlagezeichen rechts unten, entwertet mit schwarzer Raute auf Faltbrief nach Aadorf, mit Aufgabestempel FRAUENFELD 18/5 53, Attest Renggli (2003)			
42112	✉ / 408		17II+16II	300
	Type 19 C1/RO zusammen mit Rayon II, Type 26, beide Marken sind farbfrisch und gut bis sehr gut gerandet, entwertet mit schwarzer Raute auf Faltbrief nach Hinweil, Aufgabestempel ZÜRICH 5 MAI 54			
42113	⊙ ✉ / 410		17II	800
	STEIN C1: Ausstellungsblatt mit Stein C1 Marken: Typen 19+20 im Paar, Typen 5+6+7+8 als Viererstreifen, Typen 11+12 im Paar, Type 13+14 im Paar, vier Einzelstücke der Typen 1, 17, 22, 32 und 40, dazu noch Typen 3, 18, 28 und 33, Brief mit Type 27, insgesamt 19 Marken und 1 Brief, Atteste			
Rayon I, hellblau, ohne KE (STEIN C2)				
42114	✉ / 408		17II	800
	LETZTTAG-VERWENDUNG Typen 8, 4 C2/RU zwei Einzelmarken, farbfrisch und voll- bis gut gerandet, zur Kontrolle gelöst, entwertet mit schwarzer Raute auf Faltbrief (nicht ganz vollständig) nach Bernegg, Aufgabestempel TROGEN 30 SEPT 54 (letzter Tag der Gültigkeit der Rayon-Marken), Attest Rellstab (1995)			
42115	✉ / 410		17II	600
	Typen 7, 15, 23 und 31 C2/RO, vier Einzelstücke, farbfrisch und ringsum sehr gut gerandet, entwertet mit schwarzer Raute auf Nachnahme-Faltbrief nach St-Stephan, Aufgabestempel SAANEN 18 JUN 52, Atteste Nussbaum (1980) und Rellstab (1995)			
42116	✉ / 410		17II	150
	Type 33 C2/RU, farbfrisch und sehr gut gerandet, entwertet mit schwarzer Raute auf Faltbrief nach Neunkirch, Aufgabestempel SCHAFFHAUSEN 5/6 1852, Befund Rellstab (1999)			
42117	✉ / 410		17II	150
	Type 11 C2/RU, farbfrisch und sehr gut gerandet, entwertet mit schwarzer Raute auf Orts-Faltbrief, Aufgabestempel GENEVE 9 JUIL 52, Attest Renggli (1994)			
42118	✉ / 410		17II	150
	Typen 1+9 C2/RU im senkr. Paar, farbfrisch und sehr gut gerandet, Type 1 mit Registraturbug. entwertet mit blauer Raute auf Faltbrief nach Wimmis (zuerst von Brodhause nach Bern), Aufgabestempel BERN 9 MAI 1853, Befund Kimmel (2003)			
42119	⊙ / 410		17II	800
	STEIN C2: Ausstellungsblatt mit Stein C2 Marken: Typen 31+32 im Paar (auf dünnem Papier), Typen 1+2 im Paar, Type 13+14 im Paar, sieben Einzelstücke der Typen 4, 27, 29LO, 29RO, 36, 37 und 38, dazu noch sieben Einzelstücke versch. Typen und teilweise mit Abarten, insgesamt 18 Marken, Atteste			



42123



42128



42124



42126



42125



42129



42132



Rayon III, kleine Ziffer (Rp.)



42120



42121



42122

42120	⊙	18	100
Type 1, farbfrisch und gut bis sehr gut gerandet, leicht entwertet mit schwarzer Raute, kl. helle Stellen, Befund Renggli (1993)			

Rayon III, kleine Ziffer (Cts.)

42121	⊙	19	300
Type 9, farbfrisch und gut bis sehr gut gerandet, sauber entwertet mit schwarzer Raute, Attest Eichele (1999)			
42122	⊙	19	260
Type 9, farbfrisch und gut bis sehr gut gerandet, leicht entwertet mit schwarzer Raute, Attest Rellstab (1995)			
42123	✉ / 412	19	1'200
Typen 5+6 als Paar (ringsum gut gerandet) zusammen mit Rayon I hellblau Type 7 (unten angeeschnitten) entwertet Raute auf Brief (Adresse verblasst) nach Frankreich, Aufgabestempel PORRENTROY 2 JUL 52, signiert Roumet und Attest Marchand (2010)			

Rayon III (grosse Ziffer)

42124	✉ / 412	20	400
Typen 4 und 3 zusammen mit Rayon II Type 8 entwertet Raute auf Chargé-Brief nach La Neuveville, alle Marken sind voll- bis breitrandig, Unterlage mit einige Fleckchen			
42125	✉ / 412	20	120
Type 3, sehr farbfrisch und sehr gut gerandet mit Trennungslinien auf drei Seiten, entwertet Raute auf Faltbrief von SCHAFFHAUSEN (20 12 1853), Schriftstempel "Nachmittag" nebenan, Attest APS (1975)			
42126	✉ / 412	20	120
Type 4, unten links leicht berührt sonst breit gerandet, entwertet mit schwarzer Raute auf Faltbrief von Basel, signiert Kimmel			



42127	⊙	20	500
Typen 3, 6, 7 (mit Plattenfehler), 8, 9 und 10, alle sechs Marken sind breitrandig, sauber gestempelt und mit Befunde			

Markenlose Briefe

42128	✉ / 412		400
26. DEZ 51: Unfrankierter Brief von Basel nach Le Locle, gestempelt BASEL 26 DEC. 51 NACHMITTAG, rote Taxzahl, rücks. mit LOCLE 27 DEC 1851 Ankunftsstempel, sehr sauberer Beleg, Befund Marchand (2002)			



42133



42137



42134



42138

30 Ottobre 1871

TIGINESE

Leve, Venerdì e Sabato sera ricorra festa.

Le costituzioni si rinovano in Londra presso la Tipografia e Libreria Francesco Vendicini & Co. degli Uffici postali della Svizzera, Italia ed Austria. — Per le comunicazioni dirigervi in Lettere all'Ufficio della Gazzetta, ed in Tutto all'Ufficio Generale d'Assunti, via dell' Ospedale, N. 3. — Lettere, fogli e biglietti postali intestati franco alla Direzione della Gazzetta in Lugano.

ne marocchino Mul-
Granata per com-
M.
ANIA.
e — La Dieta fede-
tato le proposizioni
duzione di una lega-
sulle ristampe. La
sua protesta.
pauci di Berlino an-
festazioni favorevoli
ti sono già incomin-
pitale, ove gli elet-
tore ai loro rappre-
temere che l'agita-
o un'importanza che
e la tranquillità.
RIA.
ro dell'ex-regina di
delle Orsoline vicino
ta Officiale di Vienna
e Regina Maria di Na-
to l'occasione a diversi
sa che la regina ha si-
essentata, di accompa-
namenti le prime notizie

stabilito. Questo consiglio fu convocato per il 23 del corrente sull'istanza di lord Palmerston, e la circostanza suindicata induce ad attribuirvi un'importanza straordinaria. Da quanto è trapirato de' segreti ministeriali, che in Inghilterra soglionsi serbare accuratamente, pare che il discorso del sig. Gladstone, cancelliere dello scacchiere, a favore del riconoscimento degli Stati del Sud d'America condur debba ad uno di questi due risultati: o la rottura del ministero, o l'adottamento delle viste del sig. Gladstone nella questione dell' indipendenza del Sud. Sembra pure che in questo consiglio sarà discussa anche la questione italiana, ed il pubblico aspetta con ansia di conoscerne le deliberazioni. Lord Lyons, inviato straordinario e ministro plenipotenziario della Gran Bretagna a Washington, che qui era in congedo, è partito il 15 per ritornare in America. Si assicura che il nobile lord, senza aver incarico di fare al presidente Lincoln delle proposizioni, abbia quello di fargli conoscere l'opinione del gabinetto britannico sul carattere che da qualche tempo ha preso la guerra americana, e sulle conseguenze gravi che possono avere le ultime

42141

Expedition d. Wochenblattes v. Seebzirk, Gaster u. Sargans.
Anzeigens- und Inserat-Preise 2 Fr. 20 Rp.
12) Anzeigen und Inserate

2.32

Die Gemeindegewalt

Amibau

42142

Expedition des Amtsblattes des Kantons Zürich.
Inserat-Rachnahme: 80 Rappen.
Anzeigens- u. Postprovision: 12

2.32

Die Gemeindegewalt

Herrn Herrn Stadler

St. A. Werningflayn

Russikoro.

42143



42129	✉ / 412	400
<p>29. DEZ 51: Unfrankierter Brief von Schüpfheim nach Magadino, gestempelt mit Zierstempel SCHÜPFHEIM 29 DEC 51, rote Taxzahl "6" (Kreuzer), rücks. mit LUZERN 29 DEC 51 Transitstempel, Äusserst dekorativer Beleg, Atteste Trüssel (2004) und Hermann (2006)</p>		

Sitzende Helvetia Ungezähnt

Münchner Druck, 1. Auflage



42130



42131



42135



42136

42130	⊙	23Aa	120
<p>10Rp mattblau, Klischeefehler 2.01 (Stern oben links) mit schwarzer Luzerner Raute entwertet, ringsum weissrandig, Attest Eichele (SBK CHF 1'300)</p>			
42131	⊙	26Aa	200
<p>40Rp blaugrün mit schwarzer Raute entwertet, ringsum weissrandig, signiert Nussbaum, Attest Renggli (SBK CHF 1'700)</p>			

1856-57 Berner Druck (II)

42132	✉ / 412	26C+23C+25G	1'800
<p>Dreifarbenfrankatur ins Elsass adressiert, zuerst mit 40Rp frankiert, am nächsten Tag nach Meillingen zurückgeschickt mit 40Rp (10+20+10Rp) für die doppelte Gewichtstufe nachfrankiert und am 21. AUG wiedergestempelt in WOHLLEN, unterschied. Schnitt aber sehr interessante Nachfrankatur</p>			
42133	✉ / 414	26C+24B	300
<p>40Rp grün und Berner Druck (I) 15Rp rosa entwertet Raute auf Faltbrief nach England, Aufgabestempel THUN 18 AUG 56, Hotel-Stempel nebenan HOTEL DE BELLEVUE / PRES THOUNE EN SUISSE, Marken mit meistens guter Schnitt, Attest Berra (1998)</p>			
42134	✉ / 414	26C+24D	300
<p>40Rp grün und Berner Druck (III) 15Rp rosa entwertet WINTERTHUR 14 JUNI 58 auf Falbrief nach Liverpool/ England, Marken mit ziemlichlicher guter Schnitt, Attest Berra (2000)</p>			
42135	⊙	27C	180
<p>1Fr violettgrau mit schwarzer Raute leicht entwertet, ringsum noch weissrandig und mit schönem Reliefdruck, Attest v.d.Weid und Verkaufsbefund Honegger</p>			
42136	⊙	27C	180
<p>1Fr violettgrau mit schwarzer Raute leicht entwertet, weissrandig und farbfrisch, signiert Zumstein und Abt, Attest Wyler (SBK CHF 1'300)</p>			
42137	✉ / 414	27C+24G	240
<p>1Fr violettgrau zusammen mit 15Rp rosa entwertet ZÜRICH 3 APR 60 auf kleinformatigem Briefumschlag nach New York, vorderseitig mit New York Ankunftsstempel, beide Marken sind farbfrisch und sehr gut gerandet, Attest Abt (SBK CHF 2'600+)</p>			
42138	✉ / 414	27C+25G	750
<p>1Fr violettgrau und Berner Druck IV 20Rp orange entwertet BASEL 29 FEB 60 auf dreifach-gewichtigen Brief nach Lyon, unterschied. Schnitt, ungewöhnliche Frankatur, Attest Eichele (1998)</p>			



42144



42145



42146



42149



42150



42151



42152



42153



III. Periode, dünnes Seidenpapier



- 42139 ⊙ 23E 150
- 10Rp grünlichblau, drei gut gerandete Marken in versch. Nuancen - hellblau, zartgrünlichblau und milchblau, jede Marke ist tadellos und mit Attest (SBK CHF 1'800)



- 42140 ⊙ 22F 200
- 5Rp mattgraubraun, sehr sauber mit Raute entwertet, weissrandiges Luxusstück mit Bogenrand oben, Atteste v.d.Weid und Bossert

1857-62 Berner Druck, Dickes Papier

- 42141 ☒ / 414 21G 1'200
- 2Rp grau (helle Nuance) 1 1/2 Stück "TESSINER PROVVISORIUM" für Drucksachen nach Italien übergehend entwertet LUGANO 21 OTT 62 (sehr spät) auf kompletter bekannter GAZZETTA TICINESE, farbfrische Marken mit unterschiedlichem, meistens sehr breitem Schnitt, Attest Rellstab (SBK CHF 16'000)
- 42142 ☒ / 414 21G+23G 200
- 2Rp grau und 10Rp blau entwertet RAPPERSCHWYL 14 JULI 62 auf Nachnahme-Streifband nach Gemeinderatskanzlei Amden, farbfrische und allseits gut gerandete Marken, Befund Rellstab
- 42143 ☒ / 414 21G+31 240
- 2Rp grau mit Sitzende Helvetia gezähnt 10C blau als Ausgabenmischfrankatur auf NN-Faltbrief entwertet ZÜRICH 29 NOV 62 nach Russikon, Schnitt und Zähnung einwandfrei, Atteste Rellstab, v.d.Weid
- 42144 ☒ / 416 26G 240
- 40Rp grün(2) entwertet ST-CROIX 21 AOUT 62 auf doppelgewichtigem Faltbrief nach Mailand, Provenienz: Richard Schäfer
- 42145 ☒ / 416 26G 240
- 40Rp grün(3) entwertet ST-CROIX 17 FEV. 62 auf dreifachgewichtigem Faltbrief nach Mailand, unterschied. Schnitt, Attest Berra (1997)
- 42146 ☒ / 416 26G+23G 220
- 40Rp grün 10Rp blau entwertet ZÜRICH 17 JUIL 62 auf Faltbrief nach Innsbrück/Tirol, untersch. Schnitt, sehr fabrfriech, Attest Berra
- 42147 ⊙ Collection 200 - 300
- Kl. Partie Sitzende Helvetia gezähnt mit 28 Einzelmarken (meistens Berner Druck IV) auf Albumblättern montiert, meistens mit guten Rändern, mehrere mit sauberen Abstempelungen

Sie können direkt per Internet unter www.davidfeldman.com
an der Auktion teilnehmen





42154



42155



42156ex



42157

Septembre 1898

Le Petit Journal

Monsieur Lion Dupin

Dates	Inds.	Nomb.	Montant	Signature
1	25	153	3 10	Wuneller
2	25	105	2 10	Wuneller
3	25	105	2 10	Wuneller
4	25	110	2 20	Wuneller
5	25	105	2 10	R. Jénot
6	25	105	2 10	R. Jénot
7	25	105	2 10	R. Jénot
8	25	105	2 10	R. Jénot
9	25	105	2 10	R. Jénot
10	25	105	2 10	R. Jénot
11	25	105	2 10	Daviel
12	25	205	4 10	Daviel
13	25	105	2 10	Daviel
14	25	105	2 10	Daviel
15	25	105	2 10	Daviel
16	25	105	2 10	Daviel

42158



Sitzende Helvetia Gezaehnt

Briefmarken 1881 Faserpapier



42148	☉ ☒	52	800
1Fr. golden, im Viererblock, klar gestempelt GENEVE 1 A 20 DECE DIST 81, sehr frischer Block und sauber gestempelt, seltene Einheit, Attest Guinand (1985) (Zu. Spez. CHF 8'000)			

Destinationen

42149	✉ / 416	36a+31	200
USA 1865: 1Fr goldbrunze und 10C blau entwertet St.Gallen 5 AUG 65 auf Faltbrief nach New York, Ankunftsstempel NEW YORK AUG 22 nebendran, signiert Moser, Attest Rellstab			

Frankaturen

42150	✉ / 416	28+30	320
2C grau und 5C braun entwertet LANGNAU A.A. 21 VI 71 auf Drucksache nach Marseille/Frankreich, als Drucksache nicht akzeptiert (handschriftlicher inhalt) und von Genf an den Absender zurück, Attest Renggli			
42151	✉ / 416	30+28	200
5C braun zusammen mit 2C grau als 7Rp Frankatur, Drucksache nach Baden, rücks. mit HEIDELBERG-BASEL 22 DEZ 67 Bahnpoststempel			
42152	✉ / 416	35	200
60C kupferbronze entwertet BERN 13 MÄRZ 65 auf NN-Kuvert nach Lausanne, Marke mit einigen Fleckchen aber seltene Verwendung der 60C-Marke			
42153	✉ / 416	35+32	240
60C kupferbronze und 20C orange entwertet GENEVE 29 MARS 66 auf doppelgewichtigem Faltbrief nach Rom (Kirchenstaat), 60C mit einige unregelmässige Zähne			
42154	✉ / 418	41b+32+30	300
30C REINBLAU zusammen mit 20C orange und 5C braun(2) entwertet ZÜRICH 12 IX 67 auf doppelgewichtigem Kuvert nach Genua/Italien, sehr seltene Buntfrankatur, Attest Eichele (2000)			

Preussisch-Französischer Krieg

42155	✉ / 418		100
1871 (20. Jan.) Faltbrief aus Düsseldorf (Preussen), mit Privatpost nach Genf befördert und erst dort zur Weiterleitung nach Cavailon geschickt, mit 5 Décimes taxiert, selten			
42156	✉ / 418		500
1871 (2. März) GRATIS Portofreiheitsmarke auf Umschlag von Schwyz (2.III.71) nach Frankreich, rücks. mit Ankunftsstempel, Attest Liniger (1973)			



42159



42160



42161ex1



42161ex2



42165



42168



- 42157 ✉ / 418 240
- 1871 (22. Apr.) 60C kupferbronze auf Faltbrief aus dem besetzten Gebiet Strassburg, mit Privatpost nach Basel befördert und erst dort zur Weiterleitung nach Montauban frankiert

Stehende Helvetia

- 42158 ✉ / 418 72D+66D 500
- 1894-1900 3Fr hellbraun (22) und 20C orange entwertet CHAUX-DE-FONDS 1.10.98 auf kompletter Bordereau für Zeitungsversand "Le Petit Journal", schön und selten
- 42159 ✉ / 420 72E+75D+58E+64 120
- 1900-03 3Fr hellbraun, gezähnt 11 1/2:12, 3 Stück zusammen mit 1Fr. karmin (75D), 30C hellbraun (68E) und Ziffermuster 15C lila, entwertet TEUFEN 4.1.04 auf Begleitadresse nach London, in guter Erhaltung
- 42160 ✉ / 420 96B 150
- 1907 30C braun, Faserpapier, gezähnt 11 1/2:11, entwertet THUN 22 IV 08 auf Einzugsmandat, Attest Abt (SBK CHF 1'500)

Schweiz ab 1907

- 42161 P / 420 1'000
- 1901 (18./20. März) Essai: "Vom Preisgericht ausgezeichnete Entwürfe für Herstellung eines neuen Markenbildes", kompl. Zusammenstellung auf zwei Seiten mit 50 versch. Probedrucke, mit blauem "Post-Departement-Stempel nebenan, selten



- 42162 ** 2A.1.08 150
- 1911-21 Portofreiheitsmarke 2C grünlich-oliv/zinnberrot, 20er Block, obere Reihe mit Abart: Doppelzählung, postfrisch



- 42163 © 67.1.11 1'000
- 1933 Pro Juventute Tessinerin mit kopfstehendem Unterdruck 20C rot/sämisch, sauber entwertet AROSA 31 XII 33, Ecke oben rechts vorderseitig wenig knittrig, ohne Bedeutung für diese SEHR SELTENE ABART, Attest Eichele (Zu Spez. CHF 10'000)



42166ex



42167ex



42169



42170



42171



42172



42164	☉	1934 NABA-Block, entwertet mit Ausstellungsstempel 4.X.34 (SBK CHF 750)	1	120
42165	✉ / 420	1934 NABA-Block auf R-Feldpostbrief, rücks. mit Ankunftsstempel	1	150

Soldatenmarken

42166	** / 422	1940 Bat. Car. 2 : Vier Bögen, davon drei ungezähnt und ein gezähnt, erste ungezähnte Bogen mit verschobene Gründruck, postfrisch	14a	300
42167	** / 422	1940 Brigade Frontière 2 : Sieben Bögen mit vier Viererbögli, alles ungezähnt, versch. Typen mit entweder dicker oder dünner Durchstrichen, mit oder ohne "1940 Qui ne sait se taire, nuit à son pays", postfrisch	3/8	300

Nachportomarken (Auslandsbriefe)

42168	✉ / 420	BOLIVIEN 1880: Unfrankierter Brief von Corocoro nach Genf mit 1880-81 50C Portomarke, entwertet GENÈVE 7 X 80, hätte normalerweise mit 135Rp taxiert werden sollen weil Bolivien erst ab 1. April 1886 Mitglied der UPU wurde, wahrscheinlich ein Fehler beim schweiz. Postamt, Marke mit angesetztem Eckzahn, sehr ungewöhnlicher Herkunftsort, Attest Guinand (2004)	1'500
42169	✉ / 422	BRASILIEN 1878: Unfrankierter Brief von Pernambuco nach Langenthal mit 1878 50C + 20C + 5C Portomarken, entwertet LANGENTHAL 2 OCT 78, Aufgabestempel PERNAMBUCO 14 SEPT. 78, ein sehr seltener Beleg in bester Erhaltung	2'000
42170	✉ / 422	CHILE 1880: Unfrankierter Faltbrief von Valparaiso nach Carouge(GE) mit 1878-79 100C +50C +10C Portomarken, entwertet CAROUGE 10 III 80, rücks. mit Stempel: VALPARAISO JA 17, LONDON MR8 80 und CAROUGE 9 III 89. Chile war noch nicht Mitglied beim Weltpostverein (erst ab 1.4.1881), sehr seltener Beleg, Attest Guinand (SBK 5IbN, 7IbK (oben defekt) und 8IbN)	2'400
42171	✉ / 422	DEUTSCHLAND 1879: Unfrankiertes Kuvert (2. Gewichtsstufe) von Lauterbach nach Gelterkinden mit 1878 100c Portomarke, entwertet GELTERKINDEN 8 VII 79, schöner und frischer Beleg (SBK 8I)	400



42173



42178



42174ex



42177



42179



42180ex



42182



42183

Los-Nr.	Zeichen		SBK Nr.	Schätzung (CHF)
42172	✉ / 422			400
	DEUTSCHLAND 1885: Unfrankiertes Kuvert von Konstanz nach Schuls Tarasp, mit 1878 50c Portomarke, entwertet SCHUOLS 7 VII 85, Attest Guinand (2000) (SBK 20A)			
42173	✉ / 424			1'000
	DEUTSCHLAND 1894: Unfrankiertes Kuvert (4. Gewichtsstufe) von Berlin nach Bern mit zwei 1892 100c Portomarken (21DdIIIK), entwertet BERN 4 II 94, doppelte schweizer Auslandsporto für unfrankierten Brief aus dem Ausland, seltene Frankatur, Attest Guinand (2000)			
42174	✉ / 424			300
	FELDPPOST 1914-19: Drei Feldpostbelege aus guter Provenienz bzw. Marokko, Palestina und Ägypten, mit div. Taxierungen, dazu Brief aus Palestina (Gendarmerie-buro-Tiberiade) wurde richtigerweise als Feldpostbrief nicht anerkannt und hätte aber mit 50c taxiert werden sollen. Es kam sehr selten vor, dass die Post aus "humanitären Gründen" Briefe und Karten nicht taxierte (Adresse). Sehr interessant			
42175	✉			400
	FELDPPOST 1914-19: Partie Briefe mit div. Taxierungen: 15 Karten mit 10C taxiert, 7 Belege mit 15C taxiert, 13 Belege mit 20C taxiert und 10 Briefe mit 50C taxiert (Portfreiheit war nicht bewilligt), gute Auswahl von versch. Taxierungen			
42176	✉			260
	FELDPPOST 1914-19: Partie Briefe mit div. Taxierungen: 28 Belege von Frankreich, Österreich, Deutschland, Italien und USA, auch div. Zensuren, Einheitsabstempelungen, usw.			
42177	✉ / 424			1'500
	FRANKREICH 1878: Unfrankiertes Kuvert (5. Gewichtsstufe) von Paris nach Bern mit Portomarken der 2./3. Auflagen 50C und Paar der 100C ultramarinblau / dunkelblau, alle Type I mit kopfst. Rahmen, entwertet BERN FIL + B.R. 7 II 81, selten, Attest Guinand			
42178	✉ / 424			340
	ITALIEN 1886: Unfrankiertes Kuvert von Torino nach Grono mit 1883 50C blau-grün Portomarke, vollstempel GRONO 6 III 86 (SBK 20A)			
42179	✉ / 424			200
	POLEN 1880: Unfrankiertes Kuvert von Warszawa nach Genf mit 1878 50C blau Portomarke, gestempelt GENEVE 10 I 81, gute Provenienz (SBK 7II)			
42180	✉ / 424			300
	SPANIEN (ZUTAXIERUNGSFORMULAR no.202): 1871 Unfrankiertes Kuvert von Barcelona 9.10.71 nach Genf, im Bahnpostwagen No. 253 mit Zutaxierungsformular versehen und Empfänger mit 95C Nachgebühr belastet (= 80C span. Gebühr, 10C Schweizer Inlandsporto + 5C Strafgebühr), interessanter Brief und auch seltener Bahnpostbeleg			

Facilités de paiement

David Feldman SA (DFSA) peut, sous certaines conditions, offrir des facilités de paiement aux acheteurs. Dans certains cas, l'acheteur peut choisir de payer un **minimum de 25%** de sa facture totale (sur reçu), et verser le solde sur une période de 6 mois en payant un montant égal à la fin de chaque mois. Les intérêts plus 1% de charges seront débités sur le compte de l'acheteur à la fin de chaque mois. Lorsque ces facilités de paiement ont été approuvées, l'acheteur comprend que toute réclamation concernant ses achats doit être effectuée dans les **30 jours** suivant la date de la vente aux enchères, même si les lots peuvent être détenus par DFSA en attente d'un règlement intégral de la facture. Jusqu'à la livraison, des lots peuvent être examinés par les acheteurs dans les bureaux de DFSA.





42184



42185



42190ex1



42190ex2



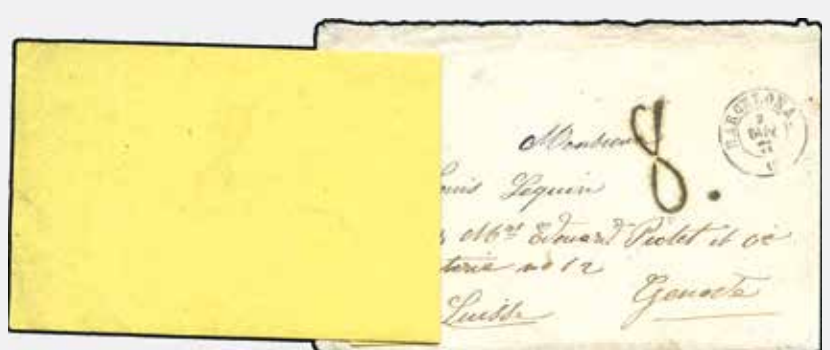
42215ex



42225ex





42227ex



42180ex





- 42181  3'000
 URUGUAY: 1879 Unterfrankierte 10c Ganssache nach Rivera (Kanton Tessin), mit rotem französischem Transitstempel PAYS-ETR. PAQ. ANG. BORDEAUX 12 DEC 79 (Salle N°1194), mit Portomarken der 2./3. Auflage 100C +20C (Riss) und 10C entwertet BIRONICO 16 XII 79. Taxierung von 130Rp gemäss Tarif vom 01.07.1877 für Nichtmitglieder des Weltpostvereins: Briefe aus Uruguay. Nur wenige Briefe bekannt, Attest Guinand (2004)
- 42182  / 424 200
 WUERTTEMBERG (DEUTSCHES REICH): 1884 Unfrankiertes ex-offo Kuvert der 2. Gewichtsstufe des Standesamts Offenau nach dem Zivilstandsamt Rheinek, im Gegensatz zu inländischer Ämterpost hätte ausländische Ämterpost frankiert sein müssen.
 Taxierung: 100C blaugrün Ausgabe 1883 Type II mit verkehrtem Rahmen, entwertet Rheinek 13.5.84 - eine sehr seltene Frankatur, Attest Guinand

Ganzsachen


Entwürfe & Probedrucke

- 42183 E / 424 400
 1866-67 Ganzsachen Briefumschlag, Doppelkarte mit Durchlochung in Form eines Ovals aus 20 Löchern und eines Schweizer Kreuzes aus 24 Perforationslöchern bestehend, senkr. Bug durch die Mitte, Unikat, abgebildet in "Die Tübli-Briefe", Bernd Vogel, 2001

Briefumschläge

- 42184  / 426 5h 300
 1867-68 10C rot, Umschlag mit Teil eines 2. Wertstempels auf der Klappe, mit 10C karmin Zusatzfrankatur als Nachnahme nach Zürich, gestempelt mit AFFOLTERN a/A 16 DEC 67 Aufgabestempel, leicht büggig rechts, sonst in sehr guter Erhaltung, grosse Ganzsachenseltenheit
- 42185  / 426 26 300
 1877 10c anilinrot, grosses Format, obere und untere Klappe abgerundet (Type III), ungebraucht, sehr selten da nur 6 ungebrauchte Exemplare bekannt sind

Streifbänder

- 42186 P 48 300
 1930 Tellknabe 5C hellolivgrün, Probedruck auf ausgegebenem Papier mit drei Wertstempeln (davon zwei mit Reliefdruck) und ein Albinodruck, sehr selten
- 42187  Collection 120 - 200
 1863-1962, Saubere Sammlung mit etwa 100 Streifbänder, meistens gebraucht, in guter Erhaltung



Postkarten

- 42188 Collection 120 - 200
1874-1910, Partie mit 64 Postkarten, meistens gebraucht, mit u.a. Suchard-Karte, Doppel-Karte, Weltpostverein-Karten, usw. untersch. Erhaltung

Sammlungen

- 42189 300 - 500
1830-1980 Hunderte von Bedarfsbriefe in einer Schachtel, auch ältere

- 42190 * * * / 426 800 - 1'500
1834-1960, Reichh. Bestand Briefe, meistens Flugpostpostbriefe mit u.a. 1930 Zeppelin-Flug, 1930 DO-X Flug, Swissair Nord-Europaflyg mit Abart auf 1938 SDN-Marke, 1935 40 auf 90C mit hellroter Aufdruck, mehrere Süd-Amerika Briefe, auch div. Marken, PAX, Sitzende Helvetia ungezähnt, in guter Erhaltung

- 42191 * * * 800 - 1'200
1843-1980, Kl. Dubbletenpartie auf Steckkarten ab Zürich 6Rp Marke mit Attest bis modern mit auch ein Teil Liechtenstein dabei, mit u.a. einige Rayonmarken, Flugpostmarken ab 1919 Propellermarken, Stehende Helvetia Probemarken, IKW, Kreuz und Wertziffer auf weisses Papier, usw.



- 42192 * * * 800 - 1'200
1843-1984, Kl. Sammlung gebrauchte und ungebrauchte Marken auf Album-blättern, mit u.a. Zürich 6Rp, Waadt 5C, Orts-Post, Postel Locale, Rayon III mit kl. Wertziffer, Rayon III Cts., Sitzende Helvetia ungezähnt bis 1Fr., auch einige spätere Ausgaben mit Nominal usw.

- 42193 800 - 1'500
1843-2008, Reichhaltige Gebrauchte Sammlung Schweiz in zwei Leuchtturm Alben, mit u.a. sehr farbfrische Zürich 6Rp, versch. Rayonmarken, Partie Kehrdrucke, Blöcke ab NABA mit auch Lunaba, Spende, auch PAX-Satz, Pro Juventute mit D & F Vorläufer Marken, sauber gestempelt, in guter Erhaltung



- 42194 * P 1'200 - 2'000
1845-1930, Kl. Auswahl meistens gebrauchte Marken mit u.a. Basler Taube, Genf Grosser Adler, Rayon, Sitzende Helvetia bis 1Fr., usw. unterschiedliche Erhaltung

Payement par carte de credit

Nous acceptons **VISA**, **Mastercard** et **American Express**

Si vous désirez payer par American Express, merci de prendre contact avec nous.





42195

◎

300 - 500

1850-62, Kl. Partie Altschweiz mit u.a. wunderschönem Rayon II Type 1 A1/U, mit Abart "ölige Kreuzumfassung" (16II, Ab.4), sehr breitrandig, gestochen klar entwertet mit schwarzem P.P. des Postkreises VIII, Befund Rellstab (1986), dazu Rayon III mit Vorausentwertung, Attest v.d.Weid (1985), Strubel 24G mit Stabstempel SÜSS und 25G mit Stabstempel GETTNAU, in guter Erhaltung



42196

** * ◎ ☒

300 - 500

1850-1940, Kl. Auswahl gebrauchte und ungebrauchte Marken auf sechs Steckkarten, ab Rayonmarken bis Flugpost, mit u.a., Sitzende Helvetia, PJ Vorläufer, bessere Portomarken, GRATIS-Marken (auch auf Brief), usw.



42197

** * ◎ △ ☒

2'000 - 4'000

1850-1945 Reichhaltige Bestand gebrauchte und ungebrauchte Marken in einem Steckbuch, ab Rayonmarken bis modern, mit u.a. Pro Juventute Vorläufer, Gebirgslandschaften ungebraucht, wertvollen Rayonbriefe, viele Sitzende Helvetia Marken mit Atteste, auch Strubel-briefe nach Amerika, Sitzende Helvetia gezähnt Brief nach Amerika, Abarten, usw., untersch. Erhaltung



42198

** * ◎ △ ☒

500 - 800

1850-1945, Auswahl Altschweiz auf Steckkarten, meistens Rayonmarken und Sitzende Helvetia ungezähnt, 47 Marken und 1 Brief, davon 20 Marken haben Attest Renggli, meistens in guter Erhaltung



42199

** * ☉ △

100 - 150

1850-1952, Kl. Gebrauchte und ungebrauchte Sammlung in zwei Alben mit u.a. einige Rayonmarken und Strubelmarken



42200

** * ☉ △ ✉

800 - 1'500

1850-1960, Sehr Reichhaltige gebrauchte und ungebrauchte Partie auf 60 Steckkarten, meistens Alt-Schweiz mit u.a. Orts-Post und Rayonmarken, Sitzende Helvetia ungezähnt und gezähnt, teilweise mit Attest, einige Rayon- oder Strubel Briefe, unterschiedliche Erhaltung



42201

** * ☉ △ ✉

800 - 1'500

1850-1960, Sehr Reichhaltige gebrauchte und ungebrauchte Partie auf ca30 Steckkarten, mit u.a. Altschweiz-Marken ab Rayon, Sitzende Helvetia ungezähnt und gezähnt, Stehende Helvetia, Abarten, Pro Patria mit u.a. 1938 Nr326z (geriff. Papier) in Viererblock, PAX-Satz, 1941 Pro Juventute Block, dazu noch ca70 Briefe und Postkarten mit u.a. Zensurbriefe, Bundesfeierkarten, Pro Juventute, usw.

42202

☉

2'000 - 3'000

1850-1960 Gebrauchte Sammlung in Davo Album. einige bessere ältere Marken, hauptsächlich ab Rayon, dann Sitzende Helvetia, auch Blöcke, Ämter, Kehrdrucke, Porto, usw., in guter Erhaltung

42203

☉

300 - 500

1850-1980, Gebrauchte Sammlung in Yvert Album ab Rayon bis modern, einige bessere Werten, dazu zwei Steckbüchern mit Dubbletten, Rayon, Strubel, Sitzende Helvetia gezähnt, Genfer Ämter, usw.

42204

** * S

1'000 - 1'500

1850-1993, Hauptsächliche ungebrauchte Sammlung Schweiz in zwei Leuchtturm Alben, ab Rayonmarken bis modern mit u.a. einige bessere ungebrauchte Sitzende Helvetia Marken, Gebirgslandschaften, Flugpost mit 1938 Pro Aero Marke mit SPECIMEN Überdruck usw.

42205

** * ☉

100 - 150


1850-2000, Kl. Sammlung Schweiz in einem Steckbuch, ab Rayonmarken bis modern, teils mit Nominalwert

42206

** * ☉

800 - 1'200

1850-2005, Gebrauchte und ungebrauchte Sammlung Schweiz in 12 Steckbüchern, ab Rayonmarken bis modern, mit Pro Juventute und Pro Patria, mit Nominalwert (meistens in Viererblöcke und dazu Einzelmarke), meistens in guter Erhaltung

Los-Nr.	Zeichen		SBK Nr.	Schätzung (CHF)
42207	** * ☉			400 - 700
	1850-2005, Gebrauchte und ungebrauchte Sammlung Schweiz in vier Lindner-Alben, ab Rayon-Marken bis modern, ungebraucht ab ca1962, dazu noch ein Steckbuch, in guter Erhaltung			
42208	** * ☉ △			500 - 800
	1850-2006, Kl. Nachlass in 9 Alben oder Steckbüchern ab Rayonmarken bis modern, reichhaltiger Teil Nominal, Flugpost, Pro Juventute, Blöcke, usw., auch kl. Partie Liechtenstein dabei			
42209	** * ☉ ☒			2'000 - 3'000
	1850-2010, Reichhaltige Sammlung Schweiz in vier Yvert Alben und sechs Steckbüchern, mit u.a eine gute Auswahl Rayonmarken, Hotelpostmarken, Strubelmarken, Porto, Sitzende Helvetia mit u.a. 9 1/2 Zähnung Ausgaben, mehrere Briefe ab Vorphilä, auch Ganzsachen, Flugpost, Nominal, Kehrdrucke, Zwischenstege, usw.			
42210	** ☒ (*)			300 - 400
	1854-1945, Partie mit u.a. Strubel-brief mit 23A (sehr interessante Inhalt betr. Auswanderung von Kanton Freiburg), Pro Juventute 1915 5C und 10C, einzeln und auf Brief, PAX-Satz postfrisch, auch Franco-Brief mit Inhalt von "Section Romande pour enfants viennois et autrichiens" (1920)			
42211	△ ☒			120 - 200
	1856-1905, Partie mit 60 Briefe oder Briefstücke, meistens mit Sitzende Helvetia, gezähnt oder ungezähnt frankiert, dazu 36 Briefe oder Karten Deutsches Reich, auch mehrere Paketadresse, usw.			
42212	☒			300 - 400
	1858-2001, Kreis "Morges" und "Lonay"-Dorf, Sammlung 74 Briefe und Karten mit versch. Abstempelungen aus diesem Gebiet			
42213	☒			300 - 400
	1863-1970 Partie mit ca400 Belege, meistens Bedarfspost nach Frankreich adressiert, Postkarten, Zensurbriefe, Vorphilä, Portogerechte Pro Juventute Briefe, usw.			
42214	☒			300 - 500
	1868-94, Kl. Partie mit 12 Briefe nach Frankreich, meistens mit Stehende Helvetia frankiert, viele Chargé-Briefe mit interessanten Bunt-frankaturen			
42215	☒ / 426			120 - 200
	1875-1920, Partie mit ca100 Ganzsachen, dabei mehrere Suchard Karten, Simplon-Karte, usw.			
42216	☒			120 - 200
	1875-1960, Partie mit 115 Ganzsachen, ungebraucht, aus einem Postarchiv			
42217	☉			200 - 300
	1880-1960 Gebrauchte Dubblettenpartie in einem Steckbuch, mehrere Marken mit bessere Abstempelungen (Vollstempel), in guter Erhaltung			
42218	** * ☉			600 - 900
	1880-1990, Reichhaltige Dublettenpartie Schweiz und Liechtenstein, mehrere Alben mit gebr. und ungebr. Marken, Abartfundgrube			
42219	☉ △			400 - 600
	1890-1920, Sammlung Zollstempeln auf 13 Albumblättern, ca170 Marken ab Ziffermuster-Ausgabe bis Landschaftsbilder mit versch. Abstempelungen, in guter Erhaltung			
42220	☒			1'800 - 2'400
	1895-1930, ANSICHTSKARTEN GENF: Mehr als 300 Ansichtskarten, gebraucht und ungebraucht, mehrere "Gruss Aus" Karten, versch. Sätze, usw., ungewöhnlich			



42221

1899 Mirabeau / de Reuterskiöld "Les Timbres-Poste Suisses 1843-1862", Exemplar Nr. 106, auf französisch, in top-Erhaltung

800

42222

** * ☉

1907-58 Ungebrauchte und gebrauchte Dubblettenpartie in einem Steckbuch, mit gutem Teil Bundesverwaltung und Genfer Aemter

500 - 800

42223

☉

1912-95, Gebrauchte Sammlung Pro Juventute auf Albumseiten, viele Marken mit Vollstempeln, ohne Blöcke

120 - 200



42224

** * ☉ △ ✉ P

1914-45 SOLDATENMARKEN: Sehr gut ausgebaute Sammlung in 8 Alben, viele Marken gezähnt und ungezähnt, auch Kehrdruke, Blöcke, und Probedrucke, mit u.a Flieger und Flab Truppen 1939 Ausgabe gez. und ungez., Kehrdruke, Ter Kdo.5 Werdegang Probedrucke, Territorial Truppen mit seltene Ter. Rgt 80 Marke, Geb. Füs. Bat 90 Werdengang Probedrucke, reichhaltige Teile Artillerie, Kavallerie, Infanterie, Sanitätstruppen, dazu noch viele Briefe, Blöcke, Literatur, usw. in guter Erhaltung

4'000 - 6'000

42225

** ✉ / 426

1919-78 Partie 31 Pro Juventute oder Pro Patria Briefe, Bundesfeierkarten, Blöcke, usw.

300 - 500

42226

** *

Zusammenhängende Wertstufen mit Zwischensteg: Kl. ungebrauchte Partie mit S32 postfrisch und mit Attest, S34 und S40 und S42 (2) ungebraucht

100 - 150

42227

☉ ✉ / 426

1926-80, Partie Briefe, meistens Flugpost, auch einige Einzelmarken, in guter Erhaltung (ca30 Briefe)

200 - 400

42228

** * ☉

1936-2008, Sammlung Schweiz in 12 Alben und Steckbüchern mit. u.a. gute Aushwahl blöcke, Abarten, Flugpost mit Vorläufermarken und Propellermarken, Pro Juventute mit Vorläufermarken, dazu Nominal, UNO, usw.

1'200 - 2'000

Kaufauftrag

Lose 42000-42228



Schweiz - Suisse - Switzerland – 12. Dezember, 2019

DAVID FELDMAN SA ♦ GENEVA ♦ SWITZERLAND



David Feldman

INTERNATIONAL AUCTIONEERS

Alle Gebote in Schweizer Franken (CHF)

DIREKTE DURCHWAHLEN WÄHREND DER AUKTION:
Tel: +41 (0)22 727 0770 & +41 (0)22 727 0771 oder Fax: +41 (0)22 727 0778

Kundennummer

Bitte füllen Sie das Dokument in GROSSBUCHSTABEN aus und faxen oder emailen Sie es uns schnellstmöglich

NAME _____

ADRESSE _____

FALLS O. A. POSTFACH, HAUSANSCHRIFT _____

TELEFON _____ TELEFAX _____

EMAIL _____

Kreditkarte / Spezielle Anweisungen – siehe Rückseite

Bieternummer

Bitte bieten Sie für mich für die von mir untenstehend aufgeführten Lose und kaufen Sie möglichst unter meinen angegebenen Geboten

Ich erkläre mich mit Ihren Versteigerungsbedingungen einverstanden, so wie sie in Ihrem Auktionskatalog und umseitig angegeben sind.

Datum: _____

Unterschrift: _____

Gebote, die zwischen die Bietschritte fallen werden auf den nächsten Bietschritt angehoben (siehe Versteigerungsbedingungen)

Los-Nr.	Gebot CHF (exkl. Aufgeld)	Office use

Los-Nr.	Gebot CHF (exkl. Aufgeld)	Office use

Los-Nr.	Gebot CHF (exkl. Aufgeld)	Office use

- Versandanweisungen:**
- Kurier (FedEx Express)
 - Post (eingeschriebene und versicherte Sendung)
 - Selbstabholung
 - Sonstige _____

Steigerungstufen

CHF 50-100	@ CHF 5	CHF 2000-5000	@ CHF 200
CHF 100-200	@ CHF 10	CHF 5000-10000	@ CHF 500
CHF 200-500	@ CHF 20	CHF 10000-20000	@ CHF 1000
CHF 500-1000	@ CHF 50	CHF 20000-50000	@ CHF 2000
CHF 1000-2000	@ CHF 100	CHF 50000-100000	@ CHF 5000

Erweiterte Zahlungsmöglichkeiten bei Kauf über CHF 5'000

Ich möchte gerne von Ihrem Angebot der erweiterten Zahlungsmöglichkeit überMonate (max. 6 Monate) Gebrauch machen und zahle den Betrag über (mind. 25 % des Gesamtrechnungsbetrages) nach Erhalt Ihrer Auktionsrechnung. Den Saldo bezahle ich dann in gleichen Monatsraten. Ich erkläre mich damit einverstanden vom Auktionsdatum monatliche Zinsen von jeweils 1 % auf den noch ausstehenden Saldo zu bezahlen.

Ich nehme zur Kenntnis, dass jegliche Reklamationen vor dem 11. Januar 2020 vorgenommen werden müssen, auch wenn Sie die Lose für mich behalten.

(Es versteht sich, dass der Käufer die Lose bis zur Auslieferung jederzeit bei David Feldman S.A. besichtigen kann.)

Unterschrift _____

Wenn die Konkurrenz es erfordert, erhöhen Sie bitte meine Gebote um:
(bitte Zutreffendes ankreuzen)

1 Bietschritt 10% 25% 50%

Mein Gesamtlimit beträgt:

CHF _____

Minimum für das Gesamtlimit beträgt CHF 1000

Sie können direkt per Internet unter

www.davidfeldman.com

an der Auktion teilnehmen

Fold along this line, from edge to edge

1 Gebote sind in Schweizer Franken (CHF) abzugeben. Sollten diese jedoch in fremden Währungen erfolgen, so werden die Beträge bei Empfang zum Tageskurs in Schweizer Franken umgerechnet.

2 Eine Kommission von 18% für Lose über CHF 50'000 und von 22% für Lose unter CHF 50'000 wird auf den Zuschlagpreis des jeweiligen Loses aufgeschlagen. (siehe Versteigerungsbedingungen 3.4.) zuzüglich Versandkosten.

3 Sollten Sie zum ersten Mal an unserer Auktion teilnehmen, bitten wir Sie um eine Anzahlung von 25 % der Gesamtsumme Ihres Gebots oder um eine entsprechende Kreditauskunft von z. B. Ihrer Bank und ein oder zwei Briefmarkenhändler sowie Auktionshäuser, die Ihren Kreditrahmen erweitert haben.

4 Bitte prüfen Sie Ihre Gebote sorgfältig, da wir Reklamationen, die auf Schreibfehlern, Irrtümern oder zu spät erhaltenen Auktions-aufträgen beruhen, nicht berücksichtigen können.

Die Mehrwertsteuer beträgt 7.7 % für Lose, die NICHT aus der Schweiz exportiert werden.

HINWEISE

An dieser Linie entlang falten, wie die Pfeile anzeigen

In die untere Lasche einstecken

AIR MAIL
PAR AVION



AIRLETTER
AEROGRAMME

A - PRIORITAIRE



DAVID FELDMAN SA
POSTFACH
1213 PETIT-LANCY 1
GENF
SCHWEIZ

DATED BIDS - URGENT

Gebote werden auch per Fax,
Telefon oder Email angenommen
DFSA (Genf Büro)
Fax: +41 (0)22 727 07 78
E-mail: accounts@davidfeldman.com
Telefon: +41 (0)22 727 07 77

(Telefongebote müssen vor der Auktion schriftlich bestätigt werden)

Während der Auktion (Genf)
tel: +41 (0)22 727 0777

Fold along this line, from edge to edge

BESONDERE ANWEISUNGEN

ABSENDER UND ADRESSE

